

[70] 158 DAS CANZOI TAL – SIN - SE

Das Canzoi Tal (Val Canzoi) ist ein idealer Ausgangspunkt für Wanderungen oder Touren in den Nationalpark der Bellunesischen Dolomiten. Das Tal reicht von der Ortschaft Preton bis zum See "Lago della Stua" im Norden. Durch das Canzoi Tal fließt der Caorame, ein Bach, der an mehreren Stellen zur Gewinnung von Wasserenergie genutzt wird. Um das Jahr 1500 beschrieb der Humanist Pierio Valeriano den Bach mit folgenden Worten – "*er fließt versteckt durch ein enges Tal mit hohen Schluchten; an mehreren Stellen kommt man zu Sperren, die den Wasserspiegel ansteigen lassen, wodurch das Holz über den Bach herab geschwemmt werden kann*". Dieses lange und beeindruckende Tal präsentiert heute eine einmalige Natur, und vereinzelt auch die Reste und Spuren antiker Siedlungen. So kommt man zum Beispiel zu den charakteristischen *Calchere* (Kalkbrennöfen). Diese Öfen haben einen runden Grundriss, sind zum Teil in den Boden gegraben und nach oben hin offen. Man hat sie bis in die 50er Jahre letzten Jahrhunderts zur Herstellung von Branntkalk verwendet. Neben dem Caorame Bach hat das Tal noch einige andere, kleinere Wasserläufe: an der rechten Talflanke kommt man kurz vor der "deForan"-Brücke zu einer Quelle, dann zu den Rinnsalen "Laghetti di Sant' Eustachio" und weiter im Norden zu dem im Jahr 1955 aufgestauten Stua – See. Um diesen Stausee führt ein sehr interessanter Spazierweg mit zahlreichen Infotafeln über die geologischen, biologischen und zoologischen Merkmale der Zone. Im Canzoi Tal starten zahlreiche Routen, die unterschiedlich schwierig und anspruchsvoll sind und somit den Ansprüchen aller Besucher gerecht werden. Direkt am See beginnen zwei schwierige CAI – Wanderwege: der Weg Nr. 806 zur Cimonega Hütte und dem Feltre-Bodo-Biwak (4 h Gehzeit) und der Weg Nr. 802 nach Piani Eterni und zu den Erera-Brendol Almen, wo man interessante Stallgebäude mit Gewölben findet (sehr steil, 3 h Gehzeit).

LITERATURVERZEICHNIS

M. Cassol, D. Dal Zotto, *Le vie dell'acqua. Alla scoperta di un territorio. Prealpi Bellunesi e Trevigiane*, Belluno, 2007
AA.VV., *Il Piave*, Verona 2000

AUTOR: Visentin

ZUGÄNLICH: ja

GEMEINDE: Cesiomaggiore

ORTSCHAFT: Val Canzoi

GEOGRAFISCHE KOORDINATEN: X 1727056 – Y 5110791

PROVINZ: BELLUNO

WISSENSWERTES

In Seravella di Cesiomaggiore befindet sich das Volkskundemuseum der Provinz Belluno. Dort findet man interessante Exponate und Berichte, die eine Übersicht über das Brauchtum und die Traditionen im Raum Belluno liefern.

ANFAHRT

Man fährt von Feltre Richtung Cesiomaggiore, nach Soranzen und dann den Straßenschildern nach ins Tal Canzoi.